

ALBERT JOHANNSEN

1890 - Husum - 1975

SYLT-ART



Wattenmeer bei List

Öl auf Leinwand, 54 x 68 cm

- auf Karton doubliert -

mit Rahmen: 71 x 86 cm

Signiert "A. Johannsen", RS bezeichnet

Albert Johannsen war von 1908-1911 Schüler an der Kuntschule Weimar bei Max Thedy, Gari Melchers und Fritz Mackensen, wechselte danach an die Kunstakademie Dresden, wo er Meisterschüler von C. Bantzer wurde. Er unternahm Studienreisen nach Italien, Spanien und Dänemark, hielt sich ab 1911 mehrmals auf Sylt auf. 1921/22 ließ sich Johannsen als freischaffender Maler in München nieder. Dort bestritt er seinen Broterwerb mit Portraitaufträgen. In den Sommermonaten folgte er seiner eigentlichen Berufung, der Landschaftsmalerei. Immer öfter zog es ihn in den Norden zu den Inseln und Halligen Nordfrieslands. 1925 baute er in Husum ein Haus mit Atelier, das er nach ausgedehnten Reisen 1932 endgültig bezog.

Zu seinem Werk schreibt Ulrich Schulte-Wülwer: "Um dem Vorwurf motivischer Enge zu entgehen, suchte sich Johannsen auch mit Kircheninterieurs und als Bildnismaler zu profilieren. Trotz seiner mehrfachen Paris-Aufenthalte war Johannsen kein mutig vorwärts drängender Künstler. Seiner einmal erlernten gemäßigt impressionistischen Malweise, die dem Abbildhaften ebensoviel Bedeutung beimisst wie dem Atmosphärischen, blieb er zeitlebens treu."

1955 erhielt Albert Johannsen das Bundesverdienstkreuz.



Museen:

Flensburg (Museumsberg), Husum (Nissenhaus)

Literatur:

Schulte-Wülwer; Vollmer Bd. 2, S. 553; Dressler S. 475; ADEC; Berend Harke Feddersen: Der Maler Albert Johannsen, Husum 1990 (Monogr.)

Links:

<http://www.artnet.de/k%C3%BCnstler/albert-johannsen/auktionsresultate>

<http://www.museen-nord.de/Objekt/DE-MUS-068813/lido/B+2633>

ANTIQUITATEN GALERIE RADZUWEIT 25980 WESTERLAND

TELEFON 0 46 51 - 73 31 MAIL: SYLT-ANTIK@T-ONLINE.DE

WWW.SYLT-ANTIK.DE WWW.SYLT-ART.DE